

Bürgerforum

Sie fragen – wir antworten!

Antworten zu eingereichten Fragen zur Bürgerversammlung 2021, welche in diesem Jahr aufgrund der andauernden Corona-Pandemie am 11. April 2021 leider wiederum mittels Urnenabstimmung durchgeführt werden muss.

Eingereichte Fragen:	Kurzantworten des Gemeinderates:
<p>Am 1. Januar 2021 hat der Gemeinderat eine neue Legislatur in Angriff genommen.</p> <p>Welche mittel- und langfristigen Ziele und Projekte hat der Gemeinderat sich vorgenommen?</p>	<p>Der Gemeinderat ist in neuer Zusammensetzung am 1. Jan. 2021 in eine neue Legislatur gestartet. In der Beratung des Aufgaben- und Finanzplans sind verschiedene Investitionsprojekte aufgeführt, welche in den nächsten Jahren anfallen. Darin sind vor allem Investitionen in den Unterhalt der Strassen und Werkleitungen und in die Infrastruktur der Wasserversorgung enthalten. Bei den Hochbauten steht in den nächsten 4 Jahren die Sanierung der Turnhalle «Widem» an, bei welcher in letzter Zeit Wassereintritte festgestellt werden mussten.</p> <p>Der Gemeinderat wird mögliche Legislaturziele nach entsprechender Einarbeitung diskutieren und formulieren.</p>
<p>Die Gemeinde Gams besitzt mehrere Liegenschaften. Welche kurz- und langfristigen Ziele verfolgt die Gemeinde mit diesen Liegenschaften? Was sind die finanziellen Konsequenzen? Sind weitere Immobilien- oder Bodenkäufe beabsichtigt?</p>	<p>Nebst den Verwaltungsgebäuden wie Schulhäuser, Feuerwehrdepot, Alterswohnheim, Werkhof, Rathaus, Reservoir, etc. welche die Gemeinde für die Erfüllung ihrer Aufgaben benötigt (= Verwaltungsvermögen), verfügt die Gemeinde Gams auch über Liegenschaften, welche dem Finanzvermögen zugeordnet sind.</p> <p>In den letzten Jahren hat die Gemeinde eine Liegenschaft am «Uderfelsbach» aus einem käuflichen Vermächtnis übernommen, die Postliegenschaft an der Haagerstrasse 2 gekauft und Ende 2020 den Gewerbeteil des WPG im Karmaad von der Ortsgemeinde im Baurecht übernommen.</p> <p>Sämtliche Finanzliegenschaften werden nach kaufmännischen Grundsätzen bewirtschaftet und werfen einen Ertrag ab, welcher jährlich in die Erfolgsrechnung der Gemeinde Gams einfließt und damit zum Gesamtertrag der Gemeinde einen positiven Beitrag leistet.</p> <p>Der Gemeinderat wird auch zukünftig am Immobilienmarkt tätig sein und sinnvolle Liegenschaften, welche allenfalls später auch strategisch bezüglich der Entwicklung der Gemeinde eine wichtige Rolle spielen könnten, erwerben.</p>
<p>In der letzten Zeit haben wir viel über die Sozialen Dienste Werdenberg gelesen. Wie haben sich die Kosten der SDW seit 10 Jahren entwickelt?</p>	<p>Die Gemeinde Gams ist Mitglied beim Verein Soziale Dienste Werdenberg (SDW). Damit hat sie sich an den entstehenden, ungedeckten Kosten gemäss Verteilschlüssel zu beteiligen.</p> <p>Die Kosten werden zu 2/5 nach Einwohnerzahlen und zu 3/5 nach Anzahl Fällen verteilt. Weil die Fallzahlen entsprechend schwanken, fallen auch die Kosten vor allem bei der Beratungsstelle und der Amtsvormundschaft unterschiedlich hoch an. Tendenziell sind leider auch die Fallzahlen der Gemeinde Gams jedoch in den letzten Jahren kontinuierlich gestiegen, was auch zu einer steigenden Kostentendenz beiträgt.</p>

<p>Wie geht es weiter mit dem Projekt «Wohnen im Alter»?</p> <p>Hat der Gemeinderat das Projekt (Grösse, Standort, etc.) weiterverfolgt?</p>	<p>Der Gemeinderat hat am Standort «Bütz/Möösli» Möglichkeiten für den Bau von altersgerechten Wohnungen geprüft. Aufgrund von mehreren, grösseren Bauprojekten durch private Grundeigentümer und Investoren in den letzten Jahren hat der Gemeinderat den Bau von Wohnraum für das Alter bewusst zurückgestellt.</p> <p>Aktuell sind nach wie vor einige grössere Bauprojekte in Planung oder derzeit im Bau. Dieser Wohnraum ist behindertengerecht und kann deshalb auch für «Wohnen im Alter» genutzt werden.</p> <p>Der Gemeinderat prüft aktuell, ob bei einem geplanten, grösseren Bauprojekt im Dorfzentrum allenfalls eine Investition in altersgerechte Wohnungen getätigt werden soll.</p>
<p>Welche Konsequenzen hat der «Bau-Boom» in Gams für die Schule?</p>	<p>Die doch rege Bautätigkeit in der Gemeinde Gams hat in den letzten Jahren zu einem starken Bevölkerungswachstum geführt.</p> <p>Auch die Geburtenzahlen waren in den letzten Jahren angestiegen. Dies wirkt sich selbstverständlich auf die Schülerzahlen aus und hat dazu geführt, dass ab dem Schuljahr 2020/21 eine 5. Kindergartenklasse geführt werden musste. Ab dem Schuljahr 2021/22 hat dies dann auch eine zusätzliche Primarklasse zur Folge.</p> <p>Die Infrastruktur der Schule Gams sollte jedoch auch den höheren Schülerzahlen gewachsen sein. Im Schulhaus Hof konnte mit geringem, finanziellen Aufwand ein Klassenzimmer für den 5. Kindergarten sowie die neue Primarklasse im Schulhaus Hof eingerichtet werden.</p> <p>Der Schulrat wird in der laufenden Legislatur eine externe Überprüfung der Schulraumplanung unter Berücksichtigung der steigenden Schülerzahlen in Auftrag geben.</p>
<p>Gemäss Mitteilung des Gemeinderates wird die Wassergrundgebühr um ca. 26 % erhöht. Ich war der Ansicht, dass die Grundgebühren im Allgemeinen klein gehalten werden sollten, damit die Verursacher durch die Konsumgebühren belastet werden – nach dem Motto «Wer viel braucht, soll mehr bezahlen».</p> <p>Was sagt der Gemeinderat dazu?</p>	<p>Die Tarife der Wasserversorgung Gams sind seit 10 Jahren unverändert. Durch die steigenden Aufwendungen in den Unterhalt der Infrastruktur aber auch den geplanten Neubau von Reservoirbauten zur Erhöhung der Speicherkapazität ist die WV Gams auf höhere Erträge angewiesen.</p> <p>Mit einer Erhöhung der Grundgebühr von 75 auf 95 Fr. pro Jahr liegt die WV Gams im regionalen Vergleich immer noch im Rahmen. Es gibt Wasserversorgungen in der Region mit deutlichen höheren Grundgebühren.</p> <p>Zudem ist zu berücksichtigen, dass gemäss Wassereglement der Gemeinde Gams die Wasserversorgung auch für Unterhalt und Reparaturen der Hauszuleitungen verantwortlich ist. Dies bedeutet, dass z.B. bei einem Leck in einer Hausanschlussleitung die WV die Kosten für die Reparatur trägt. Mit zunehmendem Alter der Leitungen steigt damit auch der Reparaturaufwand für die Wasserversorgung in diesem Bereich an. Der Alterungsprozess bei den Leitungen setzt sich fort, unabhängig von der konsumierten Wassermenge.</p> <p>Aus diesen Gründen ist der Gemeinderat der Meinung, dass eine moderate Anpassung der Grundgebühr fair und gerechtfertigt ist.</p>

Wo steht das Projekt «Zentrumsplanung»? Wird das weiterverfolgt oder nicht?	Im Moment wird dieses Thema nicht weiter verfolgt.
Wo steht das Projekt «Wasserkraftwerk Simmi»? und wird das weiterverfolgt oder nicht?	Dieses Projekt wurde durch die privaten Investoren aus verschiedenen Gründen zurückgestellt. Gemäss Rücksprache mit den Investoren stehen einer Ausführung noch verschiedene technische und raumplanungs- und baurechtliche Fragen im Weg.
Wann wird die Strassenverbindung «Churbreitenstrasse – Grabserstrasse» gebaut?	Der Gemeinderat kann zu dieser Frage noch keine verbindliche Auskunft erteilen, da aktuell noch verschiedene Abklärungen vorgenommen werden müssen.
«Tempo 30» Für das Gebiet Gasenzen wurde die Einführung von «Tempo 30» verfügt und von der Kantonspolizei bewilligt? Beabsichtigt die Gemeinde, die Tempolimit 30 auf weitere Gebiete der Gemeinde auszuweiten?	Die Signalisationen und Markierungen für «Tempo 30» im Gebiet Gasenzen-Hültsch-Oberdorf-Erlen werden im Frühjahr 2021 angebracht. Gemäss Fuss- und Veloverkehrskonzept der Gemeinde Gams aus dem Jahr 2015 sollen sukzessive auf weiteren Quartierstrassen «Tempo 30» umgesetzt werden. Die administrativen Hürden in Bezug auf die Einführung von «Tempo 30» sind recht hoch, so dass dies noch einige Zeit in Anspruch nehmen wird und eine gestaffelte Vorgehensweise nötig macht. Die in der Investitionsrechnung 2021 ausgewiesenen Kosten sind für die definitive Umsetzung im Gasenzen sowie weitere Abklärungen für das nächste Gebiet.

9473 Gams, 7. April 2021

Gemeinderat Gams